PROGRAMM

WALD~~STERBEN~~ 2.0

Nationaler Waldgipfel 2021

WOHLLEBENS
WALDAKADEMIE

DER NATIONALE WALDGIPFEL 2021

Der Wald stirbt. Doch stirbt er wirklich oder gibt es noch Hoffnung? Sind Klimakrise und Borkenkäfer nicht nur Anlass zur Sorge, sondern vielleicht auch Anstoß dazu, die Art der Waldbewirtschaftung zu überdenken und neu auszurichten?

Der nationale Waldgipfel „Waldsterben 2.0“ bietet verschiedene moderierte Diskussionsrunden rund um diese Themen. Dazu treffen sich am 5. und 6. August Vertreter:innen aus Politik, Forstwirtschaft, Forstwissenschaft, NGOs und angrenzenden Wissenschaftsdisziplinen. Dabei wird die ganze Bandbreite ausgelotet: Von Holz über Waldumbau und Jagd bis hin zu einem neuen Studiengang und dem Umgang mit Nichtwissen möchten wir möglichst vielfältige Meinungen zusammentragen und über Lösungen diskutieren. Um die Öffentlichkeit mit einzubeziehen, wird die Veranstaltung online übertragen.

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen.

JOHANNA BRUSKE
Geschäftsführerin
Wohllebens Waldakademie

TOBIAS WOHLLEBEN
Geschäftsführer
Wohllebens Waldakademie

PETER WOHLLEBEN
Förster, Autor
& Waldschützer

PROGRAMM

DONNERSTAG 5.8.

BEGINN **MODERATION** Katharina Schmitz
11.00 UHR **BEGRÜSSUNGSREDE**
11.05 UHR **GRUSSWORT** von Umweltministerin Svenja Schulze

11.20 UHR **KEYNOTE VORTRAG**
Robert Habeck

12.00 UHR **NACHHALTIGKEITSTALK**
Luisa Neubauer | Peter Wohlleben

13.00 UHR **PAUSE**

14.00 UHR **WALDUMBAU – WIE VIELE NATÜRLICHE PROZESSE SOLLTEN WIR ZULASSEN?**
Martin Kaiser | Prof. Pierre Ibisch | Prof. Erwin Hussendörfer
Prof. Christian Ammer | Prof. Ulrich Schraml

15.00 UHR **HOLZNUTZUNG UND KLIMASCHUTZ**
Dr. Torsten Welle | Prof. Pierre Ibisch | Tobias Wohlleben | Dr. Christoper Reyer

16.00 UHR **HOLZEINSCHLAG IN NATURA 2000 GEBIETEN**
Dr. Cornelia Ziehm | Dr. Dorothee Killmann | Jochen Schumacher | Dr. Lutz Fähser

17.00 UHR **SCHLUSSWORT**

FREITAG 6.8.

BEGINN **MODERATION** Gerald Traufetter
10.00 UHR **BEGRÜSSUNGSREDE**

10.30 UHR **DAS REH – DER NEUE BORKENKÄFER?**
Knut Sturm | Nadja Michler | Jörg Nitsch | Torsten Reinwald

11.30 UHR **ARTENVIELFALT IM WALD (VORTRAG AUF ENGLISCH)**
Sebastian Kirppu

12.30 UHR **PAUSE**

13.15 UHR **DER NEUE STUDIENGANG »ÖKOLOGISCHE WALDBEWIRTSCHAFTUNG«**
Jens Schröder | Prof. Pierre Ibisch | Peter Wohlleben
Ulrich Dohle | Prof. Bastian Kaiser

14.15 UHR **DAS ENDE DER EVOLUTION? DER MENSCH UND DIE VERNICHTUNG DER ARTEN**
Prof. Matthias Glaubrecht

15.00 UHR **UMGANG MIT NICHTWISSEN**
Prof. Pierre Ibisch

15.45 UHR **SCHLUSSWORT**

NACHHALTIGKEITS-TALK

mit Luisa Neubauer und Peter Wohlleben

Beginn

DONERSTAG | 5.8.2021
12.00 UHR

Teilnehmer:innen

LUISA NEUBAUER
Klimaschutzaktivistin

PETER WOHLLEBEN
Förster, Autor & Waldschützer

WALDUMBAU

wie viele natürliche Prozesse sollten wir zulassen?

Beginn

DONERSTAG | 5.8.2021
14.00 UHR

WALDUMBAU – WIE VIELE NATÜRLICHE PROZESSE SOLLTEN WIR ZULASSEN?

Die Wiederbewaldung absterbender Fichten- und Kiefernplantagen gelingt vielfach durch natürliche Prozesse, doch häufig wird auf Anpflanzungen gesetzt. Die Räumung von Biomasse, die dazu erforderliche Befahrung von Böden und das Einbringen nichtheimischer Baumarten verändern den Wald erheblich. Welche Möglichkeiten gibt es, die Wiederbewaldung aktiv zu unterstützen, ohne das Ökosystem zu schwächen?

Teilnehmer

MARTIN KAISER
Geschäftsführer Greenpeace

PROF. DR. PIERRE IBISCH
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

PROF. DR. ERWIN HUSSENDÖRFER
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

PROF. DR. CHRISTIAN AMMER
Georg-August-Universität Göttingen

PROF. DR. ULRICH SCHRAML
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

HOLZNUTZUNG und KLIMASCHUTZ

HOLZNUTZUNG UND KLIMASCHUTZ

Holzverbrennung gerät in Verruf, während die Substitution von Stahl und Beton durch Holz als klimafreundlich gilt. Doch wie hoch ist die Klimaschutzleistung von Holzprodukten wirklich? Und wie viel Holz können wir nachhaltig nutzen?

Beginn

DONERSTAG | 5.8.2021
15.00 UHR

Teilnehmer

DR. CHRISTOPER REYER
Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)

DR. TORSTEN WELLE
Wissenschaftlicher Leiter der Naturwaldakademie

PROF. DR. PIERRE IBISCH
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

TOBIAS WOHLLEBEN
Wohllebens Waldakademie

HOLZEINSCHLÄGE
in Natura 2000 Gebieten

HOLZEINSCHLÄGE IN NATURA 2000 GEBIETEN

Holzeinschläge in Schutzgebieten geschehen zunehmend in einem Umfang, der möglicherweise illegal ist. In einer Expert:innen-runde werden Einschätzungen und mögliche Konsequenzen diskutiert.

Beginn

DONERSTAG | 5.8.2021
16.00 UHR

Teilnehmer:innen

DR. CORNELIA ZIEHM
Rechtsanwältin

DR. DOROTHEE KILLMANN
Biologin Universität Koblenz

JOCHEN SCHUMACHER
Institut für Naturschutz und Naturschutzrecht Tübingen

DR. LUTZ FÄHSER
Forstdirektor i. R.

DAS REH
der neue Borkenkäfer?

DAS REH – DER NEUE BORKENKÄFER?

Im Rahmen der Wiederbewaldung von abgestorbenen Waldflächen geraten große Pflanzenfresser ins Fadenkreuz: Förster:innen fordern im Gleichklang mit vielen NGOs einen erhöhten Abschuss von Rehen und Hirschen, um den Wandel hin zu mehr Laubwäldern nicht zu gefährden. In dieser Diskussionsrunde wollen wir darüber sprechen, ob eine verschärfte Jagd zielführend und flächendeckend umsetzbar ist.

Beginn

FREITAG | 6.8.2021
10.30 UHR

Teilnehmer:innen

KNUT STURM
Leiter Stadtwald Lübeck

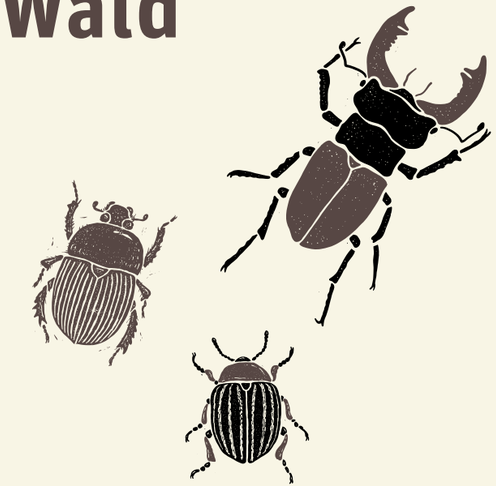
NADJA MICHLER
PETA Deutschland

JÖRG NITSCH
BUND

TORSTEN REINWALD
Deutscher Jagdverband

ARTENVIELFALT im Wald

VORTRAG AUF ENGLISCH



ARTENVIELFALT IM WALD (VORTRAG AUF ENGLISCH)

Die Wälder in Deutschland, aber auch in Schweden, sind durch Nutzung vergleichsweise jung. Welche Auswirkungen dies auf die Artenvielfalt hat, erläutert Sebastian Kirppu, Waldbiologe aus Schweden.

Beginn

FREITAG | 6.8.2021
11.30 UHR

Referent

SEBASTIAN KIRPPU
Waldbiologe aus Schweden

Der neue Studiengang »ÖKOLOGISCHE WALD-BEWIRTSCHAFTUNG«

DER NEUE STUDIENGANG »ÖKOLOGISCHE WALDBEWIRTSCHAFTUNG«

GEO, Prof. Pierre Ibisch und Peter Wohlleben haben einen neuen Studiengang „Ökologische Waldbewirtschaftung“ initiiert. Braucht es einen neuen, ökologisch ausgerichteten Studiengang? Oder ist seine Einrichtung eine Provokation für etablierte forstliche Fakultäten, die diese Richtung ohnehin abdecken? Darüber wollen wir mit verschiedenen Stakeholdern und den Initiatoren sprechen.

Beginn

FREITAG | 6.8.2021
13.15 UHR

Teilnehmer

JENS SCHRÖDER
Chefredakteur GEO

PROF. DR. PIERRE IBISCH
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

PETER WOHLLEBEN
Förster, Autor & Waldschützer

ULRICH DOHLE
Bund Deutscher Forstleute

PROF. DR. BASTIAN KAISER
Rektor der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg

DAS ENDE DER EVOLUTION?

Der Mensch und die Vernichtung der Arten

DAS ENDE DER EVOLUTION? DER MENSCH UND DIE VERNICHTUNG DER ARTEN

Der Klimawandel ist endlich in aller Munde. Doch so alarmierende Ausmaße er auch angenommen hat – er ist nur Nebenschauplatz angesichts der apokalyptischen Reiter, die in einem Akt der Verwüstung gegenwärtig über die Erde ziehen: Bevölkerungsexplosion, Ressourcenverknappung, Umweltzerstörung und Artensterben.

In seiner Analyse sieht der renommierte Evolutionsbiologe Matthias Glaubrecht mit dem sich abzeichnenden Massenexitus, dem größten Artenschwund seit dem Aussterben der Dinosaurier, eine weltweite biologische Tragödie auf uns zukommen. Der Mensch ist heute so zum größten Raubtier und zum entscheidenden Evolutionsfaktor mutiert, der die Existenz aller Lebewesen – auch seine eigene – gefährdet.

Ob das Ende der Evolution, das spätestens ab Mitte des 21. Jahrhunderts ein realistisches Szenario zu werden droht, noch aufzuhalten sein wird, darüber wird allein unser Tun in den unmittelbar vor uns liegenden Jahrzehnten entscheiden.

Beginn

FREITAG | 6.8.2021
14.15 UHR

Referent

PROF. DR. MATTHIAS GLAUBRECHT
Zoologe, Direktor des „Centrum für Naturkunde“ (CeNak) der Universität Hamburg und Wissenschaftsjournalist.

Der UMGANG mit dem NICHTWISSEN

DER UMGANG MIT DEM NICHTWISSEN

Der Klimawandel wirft alle Prognosen für den Wald über den Haufen. Wurde von Forstwissenschaftler:innen noch 2015 der verstärkte Anbau von Nadelbäumen zum Klimaschutz empfohlen, so war dies schon 2018 ad absurdum geführt. Die Verfallszeit für Gewissheiten hat sich massiv beschleunigt. Prof. Dr. Dr. h.c. Pierre Ibisch erläutert, weshalb wir einen anderen Umgang mit Nichtwissen brauchen.

Beginn

FREITAG | 6.8.2021
15.00 UHR

Referent

PROF. DR.
PIERRE IBISCH
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

DISKUSSIONSTEILNEHMER:INNEN

ROBERT HABECK (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Seit 2018 ist Robert Habeck der Bundesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Zuvor war er Minister & stellvertretender Ministerpräsident von Schleswig-Holstein.

BUNDESMINISTERIN SVENJA SCHULZE (SPD)
Seit 2018 ist Svenja Schulze Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und Nukleare Sicherheit.

LUISA NEUBAUER
Luisa Neubauer ist Klimaaktivistin und das deutsche Gesicht der Schülerbewegung Fridays for Future.

MARTIN KAISER
Martin Kaiser ist Diplom-Forstingenieur und Diplom Geoökologe. Seit 2016 ist er in der Geschäftsführung von Greenpeace Deutschland.

PROF. DR. PIERRE IBISCH
Prof. Dr. Pierre Ibisch ist Biologe und seit 2004 Professor für „Nature Conservation“ an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde.

PROF. DR. ERWIN HUSSENDÖRFER
Prof. Dr. Erwin Hussendörfer ist unter anderem Professor für Waldbau & naturgemäße Waldwirtschaft an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf.

PROF. DR. CHRISTIAN AMMER
Professor für Waldbau und Waldökologie an der Georg-August-Universität Göttingen.

PROF. DR. ULRICH SCHRAML
Prof. Dr. Ulrich Schraml ist Direktor der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg.

DISKUSSIONSTEILNEHMER:INNEN

DR. CHRISTOPER REYER
Dr. Christoper Reyer beschäftigt sich am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) mit den Auswirkungen des Klimawandels auf Wälder sowie Klimafolgen.

DR. TORSTEN WELLE
Dr. Torsten Welle ist promovierter Geograph und wissenschaftlicher Leiter der Naturwald Akademie gGmbH in Lübeck.

DR. CORNELIA ZIEHM
Dr. Cornelia Ziehm ist Rechtsanwältin und beschäftig sich schon seit vielen Jahren mit Naturschutzrecht.

DR. DOROTHEE KILLMANN
Dr. Dorothee Killmann ist Biologin an der Universität Koblenz. Dort ist sie auch Mitglied der Arbeitsgruppe Botanik und Biodiversitätsforschung.

KNUT STURM
Knut Sturm ist Förster und leitet den Stadtwald in Lübeck. Der Stadtwald Lübeck ist international für die naturnahe Waldbewirtschaftung bekannt.

DR. LUTZ FÄHSER
Dr. Lutz Fähser ist der Forstökonom und Pionier der naturnahen Waldbewirtschaftung. Er entwickelte das Lübecker Modell und ist ehemaliger Forstdirektor der Stadt Lübeck.

JOCHEN SCHUMACHER
Jochen Schumacher ist Jurist und Geschäftsführer des Instituts für Naturschutz und Naturschutzrecht Tübingen.

TORSTEN REINWALD
Torsten Reinwald ist Biologe und arbeitet als Pressesprecher des Deutschen Jagd Verbands. Dort vertritt er die Interessen von rund 250.000 Mitgliedern.

DISKUSSIONSTEILNEHMER:INNEN

NADJA MICHLER
Nadja Michler ist Referentin für Wildtiere bei der Tierschutzorganisation PETA.

JENS SCHRÖDER
Jens Schröder ist Chefredakteur der GEO-Gruppe. Gemeinsam mit Pierre Ibisch und Peter Wohlleben hat er den Studiengang „Ökologische Waldbewirtschaftung“ initiiert.

PROF. DR. BASTIAN KAISER
Prof. Dr. Bastian Kaiser ist Rektor der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg. Dort hat er zudem die Professur für Angewandte Betriebswirtschaft & Internationale Entwicklungszusammenarbeit inne.

ULRICH DOHLE
Ulrich Dohle ist Förster und Bundesvorsitzender des Bund Deutscher Forstleute, einer Organisation, die Beamte und Arbeitnehmer im Staats- und Privatwald vertritt.

SEBASTIAN KIRPPU
Sebastian Kirppu ist ein schwedischer Waldbiologe und Waldschützer. Er setzt sich international für den Schutz alter Wälder ein.

PETER WOHLLEBEN
Peter Wohlleben ist Förster, Autor und Waldschützer. Im Jahre 2016 gründete er gemeinsam mit zwei Kolleginnen die Waldakademie.

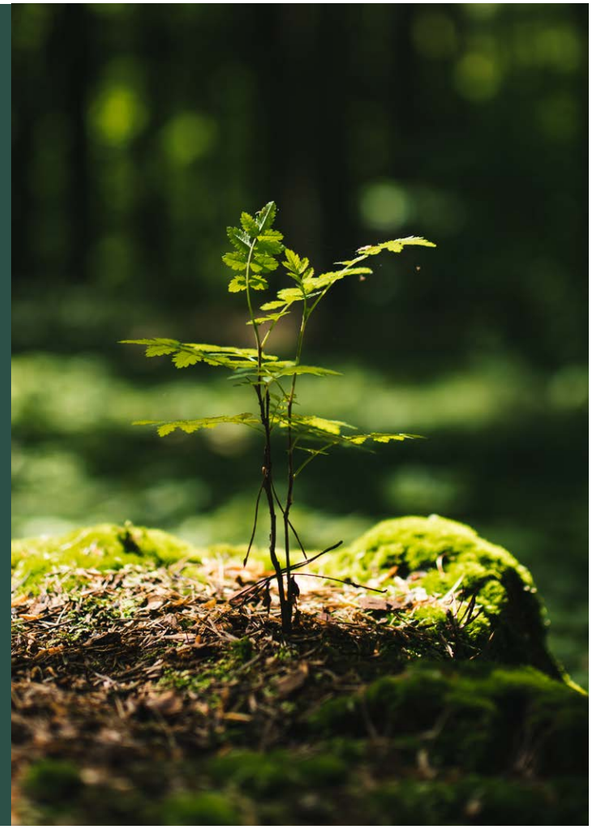
TOBIAS WOHLLEBEN
Tobias Wohlleben ist seit 2018 Geschäftsführender Gesellschafter von Wohllebens Waldakademie.

JOHANNA BRUSKE
Johanna Bruske studierte Behavioral Ethics, Economics and Psychology und stieg Anfang 2021 in die Geschäftsführung von Wohllebens Waldakademie auf.

DISKUSSIONSTEILNEHMER:INNEN

JÖRG NITSCH
Jörg Nitsch ist Sprecher des Bundesarbeitskreis Wald des BUND.

PROF. DR. MATTHIAS GLAUBRECHT
Prof. Dr. Matthias Glaubrecht ist Zoologe, Direktor des „Centrum für Naturkunde“ (CeNak) der Universität Hamburg und Wissenschaftsjournalist.



WIR LIEBEN DEN WALD

Wohllebens Waldakademie ist eine private Bildungseinrichtung, die jährlich tausende Menschen zum Thema Wald erreicht. Mit spannenden Erlebnissen und Fortbildungen bringen wir interessierten Besucher:innen das Ökosystem Wald und neueste wissenschaftliche Erkenntnisse auf eine einzigartige und unterhaltsame Art näher.

Das moderne Büro & Seminargebäude liegen inmitten der einzigartigen Eifel, die mit herrlichen Weitblicken, alten Buchenwäldern, wilden Bachläufen und Bergen vulkanischen Ursprungs lockt.

Seit der Gründung im Jahr 2016 setzen wir uns gemeinsam mit unseren Partner:innen international für den Schutz unserer Wälder ein.

Wir
LIEBEN
den
WALD
WOHLLEBENS
WALDAKADEMIE

WOHLLEBENS
WALDAKADEMIE

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

GEO

ECOSIA

GEO Wohllebens Welt